

# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE): Universal Reinigungsbad für Schmuck

Druckdatum 23.08.2023, Version 01 Seite 1 / 3  
Goldschmiede Stratmann GmbH, Frohnauer Str. 121, 13465 Berlin

## 1.1 Produktidentifikator: Universal Reinigungsbad für Schmuck

## 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**1.2.1 Relevante Verwendungen:** Reinigungsmittel. **1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine bekannt.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:** Goldschmiede Stratmann GmbH, Frohnauer Str. 121, 13465 Berlin, Mo-Do 9<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> und 16<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr; Fr 9<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> Uhr; Telefon: (+49) 030 406 25 96 Fax: (+49) 030 401 50 991

Homepage: www.berlinerschmuck.de E-Mail: contact@berlinerschmuck.de **Auskunft gebender Bereich: Technische Auskunft**  
contact@berlinerschmuck.de **Sicherheitsdatenblatt** contact@berlinerschmuck.de

**1.4 Notrufnummer:** Giftnotruf Berlin Charité-Universitätsmedizin: Charité Campus Benjamin Franklin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin  
Tel.: 030 19240

## 2 Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs. Kennzeichnung nach GHS:

Gefahrensymbol Achtung reizend, Signalwort: Achtung

**2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:** Gefahrensymbol Achtung reizend, Signalwort: Achtung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung 67/548/EWG oder 1999/45/EG

**Gefahrensymbole:** Achtung reizend, Signalwort: Achtung

**R-Sätze: R 36/38:** Reizt die Haut und die Augen

**S-Sätze:** S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**Besondere Kennzeichnung:** Nicht anwendbar, Kennzeichnung aufgrund eigener Erkenntnisse zur Anregung besonderer Vorsicht:

**Reiniger, 648/2004/EG, enthält:** 0,1- $<$ 0,3 % Schwefelsäure, 0,1- $<$ 1% Thioharnstoff,

$<$  0,1% anionische Tenside  $<$  0,1% nichtionische Tenside, Duftstoffe:  $<$  0,1% (Iso)propanol (Alkohol),  $<$  0,1% Parfüme Öle



reizend,  
verursacht Augen-  
und Hautreizungen



Ätzend  
Reizend

### 2.3 Sonstige Gefahren:

#### Gesundheitsgefahren:

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Weitere Gefahren beim derzeitigen Wissensbestand nicht festgestellt.

Möglicherweise sind bei empfindlichen oder vorerkrankten Menschen Schwindel und Übelkeit bei längerem oder häufigem Umgang durch längeres oder häufiges Einatmen bei der Anwendung eventuell entstehender Ausdunstungen (Dämpfe) möglich, da bei der Reinigung von Silber (abhängig von der Anwendungsdauer in Relation zur Oberflächengröße der Gegenstände und zu bearbeitenden Stückzahlen) möglicherweise etwas Schwefelwasserstoff entstehen kann, was eindeutig an dem Geruch „fauler Eier“ festgestellt werden kann. Dieser Geruch wird schon in geringsten Mengen weit unter den Arbeitsplatzgrenzwerten wahrgenommen. Vorsichtshalber sollte daher in jedem Fall für eine ausreichende Lüftung gesorgt, unter einem Abzug oder im Freien gearbeitet werden. **Physikalisch-chemische Gefahren** Siehe Kapitel 10. **Gesundheitsgefahren** Siehe Kapitel 11.

**Umweltgefahren** Siehe Kapitel 12. **Andere Gefahren:** Keine bekannt.

## 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen: 3.1 Stoffe:

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

**3.2 Gemische:** Gehalt [%] Bestandteil: 0,1- $<$ 1% Thioharnstoff, EEC: Xn-N, R 22-40-51/53-63, GHS/CLP: Carc. 2, H351 - Repr. 2, H361 - Acute Tox. 4, H302 - Aquatic Chronic 2, H411 CAS: 62-56-6, EINECS/ELINCS: 200-543-5, EU-INDEX: 612-082-00-0, 0,1- $<$ 0,3 % Schwefelsäure H<sub>2</sub>SO<sub>4</sub> Registrierungsnummer (REACH) 01-2119458838-20-xxxx Index-Nr. VI 016-020-00-8 EG-Nummer 231-639-5 CAS-Nummer 7664-93-9  $<$ 0,1% Propanol (Isopropanolalkohol) GHS/CLP: Flam. Liq. 2, H225 - Eye Irrit. 2, H319 - STOT SE 3, H336 CAS: 67-63-0, EINECS/ELINCS: 200-661-7, EU-INDEX: 603-117-00-0.  $<$ 0,1% Duftstoffe (Parfüm) GHS/CLP: nicht bestimmt. **Bestandteilekommentar** SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe. Der Wortlaut der angeführten R/H-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen: 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen: Allgemeine Hinweise

Benetzte Kleidung wechseln. **Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. **Nach Einatmen** und ggf. auftretender Übelkeit: Für Frischluft sorgen und ggf. Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut mit warmem Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt** Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Mund ausspülen, reichlich Wasser nachtrinken und Arzt konsultieren.

Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

S. Punkt 2.3 Sonstige Gefahren, Gesundheitsgefahren, darüber hinaus sind keine weiteren Informationen verfügbar.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatisch behandeln. : Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

**5.1 Löschmittel:** Geeignete Löschmittel Kohlendioxid, Wassersprühstrahl., Löschpulver, Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Siehe Kapitel 8+13

# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE): Universal Reinigungsbad für Schmuck

Druckdatum 23.08.2023, Version 01 Seite 2 / 3  
Goldschmiede Stratmann GmbH, Frohnauer Str. 121, 13465 Berlin

## 7 Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Säurebeständigen Fussboden vorsehen. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Nicht zusammen mit Laugen lagern. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Siehe Verwendung des Produktes, Kapitel 1.2

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

Gehalt [%] Bestandteil / Arbeitsplatzgrenzwert; 1 - < 5 Schwefelsäure / 2 ppm, 3 mg/m<sup>3</sup>, Y, DFG, EU

1 - < 5 (Iso) Propan-ol (alkohol) / 200 ppm, 500 mg/m<sup>3</sup>, Y, BAT, DFG; 1 - < 5 (2-Methoxymethylethoxy)propanol / 50 ppm, 310 mg/m<sup>3</sup>, -

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltungstechnischer Anlagen:** Nicht anwendbar

**Augenschutz:** Schutzbrille. **Handschutz:** Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. Bei Dauerkontakt: Butylkautschuk, >480 min (EN 374). Bei Spritzkontakt: Butylkautschuk, >120 min (EN 374). Geeignete Materialien: Handschuhe aus Nitrilkautschuk oder Nitrillatex. Die Durchbruchzeit und Strapazierfähigkeit ist vor Benutzung selber zu überprüfen.

**Körperschutz:** Nicht anwendbar. **Sonstige Schutzmaßnahmen** Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

**Atemschutz:** Nicht anwendbar, für empfindliche Menschen jedoch (vorsichtshalber) empfehlenswert.

**Thermische Gefahren:** Keine Informationen verfügbar. **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Nicht bestimmt.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** flüssig. **Farbe:** durchsichtig. **Geruch:** charakteristisch. **Geruchsschwelle** nicht bestimmt.

**pH-Wert** nicht bestimmt, **Siedepunkt [°C]** nicht bestimmt **Flammpunkt [°C]** nicht bestimmt **Entzündlichkeit [°C]** nicht bestimmt

**Untere Explosionsgrenze** nicht bestimmt **Obere Explosionsgrenze** nicht bestimmt **Brandfördernd** nein

**Dampfdruck [kPa]** nicht bestimmt **Dichte [g/ml]** nicht bestimmt **Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]** nicht anwendbar **Löslichkeit in Wasser** mischbar

**Verteilungskoeffizient [n-Oktaol/Wasser]** nicht bestimmt **Viskosität** nicht anwendbar **Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]** nicht bestimmt

**Verdampfungsgeschwindigkeit** nicht bestimmt **Schmelzpunkt [°C]** nicht bestimmt **Selbstentzündung [°C]** nicht bestimmt

**Zersetzungspunkt [°C]** nicht anwendbar

**9.2 Sonstige Angaben:** Keine Informationen verfügbar.

### 10 Stabilität und Reaktivität 10.1 Reaktivität Siehe Kapitel 10.3. 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

**10.3 Gefährliche Reaktionen:** Reaktionen mit Alkalien (Laugen). Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Starke Erhitzung. (Das Bad soll lediglich lauwarm leicht erwärmt werden).

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Siehe Kapitel 7

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11 Toxikologische Angaben 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität:** Gehalt [%] Bestandteil: 1 - <5 1-Butoxypropan-2-ol, CAS: 5131-66-8 LD50, oral, Ratte: > 2000 mg/kg.

LD50, dermal, Ratte: > 2000 mg/kg. 1 - <5 (2-Methoxymethylethoxy)propanol, CAS: 34590-94-8 LD50, oral, Ratte: 5230 mg/kg (IUCLID).

LD50, dermal, Kaninchen: 13000-14000 mg/kg (IUCLID). 1 - <5 Propan-2-ol, CAS: 67-63-0 LD50, dermal, Kaninchen: 12800-13400 mg/kg.

LC50, inhalativ, Ratte: 47,5 mg/l (8h). LD50, oral, Ratte: 5280 mg/kg. 1 - <2 Salzsäure, CAS: 7647-01-0 LC50, inhalativ, Ratte: 4,5 mg/L (30 min) (IUCLID). LD50, oral, Ratte: 700 mg/kg bw (IUCLID). LD50, dermal, Maus: 1449 mg/kg bw (IUCLID).

0,1 - <1 Thioharnstoff, CAS: 62-56-6 LD50, dermal, Kaninchen: > 2000 mg/kg (Lit.). LD50, oral, Ratte: 1750 mg/kg (Lit.).

**Schwere Augenschädigung/-reizung** nicht bestimmt **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** In-vitro-Test "Ätzend": negativ.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** nicht bestimmt **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** nicht bestimmt

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** nicht bestimmt **Mutagenität** nicht bestimmt

**Reproduktionstoxizität** nicht bestimmt **Karzinogenität** nicht bestimmt

**Allgemeine Bemerkungen** Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

**12 Umweltbezogene Angaben: 12.1 Toxizität** Gehalt [%] Bestandteil: 1 - <5 1-Butoxypropan-2-ol, CAS: 5131-66-8 LC50, (48h), Daphnia

magna: > 1000 mg/l (Lit.). LC50, (96h), Fisch: 560 - 1000 mg/l (Lit.). 1 - <5 (2-Methoxymethylethoxy)propanol, CAS: 34590-94-8 LC50, (96h),

Pimephales promelas: > 10000 mg/l (IUCLID). 1 - <5 Propan-2-ol, CAS: 67-63-0 LC50, (96h), Pimephales promelas: 9640 mg/l. IC50, (72h),

Desmodesmus subspicatus: > 1000 mg/l. EC50, (48h), Daphnia magna: 13299 mg/l. 1 - <2 Salzsäure, CAS: 7647-01-0 LC50, (48h), Leuciscus idus:

862 mg/L (IUCLID). 0,1 - <1 Thioharnstoff, CAS: 62-56-6 EC50, (48h), Daphnia magna: 35 mg/l (IUCLID). LC50, (96h), Danio rerio: 10000 mg/l (Lit.).

IC50, (72h), Desmodesmus subspicatus: 3,8 - 10 mg/l (IUCLID). M=1

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Verhalten in Umweltkompartimenten** nicht bestimmt **Verhalten in Kläranlagen** Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regeleine Neutralisation erforderlich. **Biologische Abbaubarkeit** Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

## Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE): Universal Reinigungsbad für Schmuck

Druckdatum 23.08.2023, Version 01 Seite 1 /  
Goldschmiede Stratmann GmbH, Frohnauer Str. 121, 13465 Berlin

# Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE): Universal Reinigungsbad für Schmuck

Druckdatum 23.08.2023, Version 01 Seite 3 / 3  
Goldschmiede Stratmann GmbH, Frohnauer Str. 121, 13465 Berlin

---

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht möglich, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich bzw. nicht durchgeführt wurde.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung** Die Entsorgung mit den nationalen Behörden abgleichen.

**Produkt** Wegen Recycling Hersteller ansprechen. Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen. AVV-Nr. (empfohlen) 070699 Abfälle

**Ungereinigte Verpackungen:** Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. AVV-Nr. (empfohlen) 150102 Verpackungen aus Kunststoff.

**14 Angaben zum Transport 14.1 UN-Nummer** entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Punkt 14.2

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**Klassifizierung nach ADR** KEIN GEFÄHRGUT

**Klassifizierung nach IMDG** NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

**Klassifizierung nach IATA** NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

**14.3 Transportgefahrenklassen** entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Punkt 14.2

**14.4 Verpackungsgruppe** entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Punkt 14.2

**14.5 Umweltgefahren** entsprechend UN Versandbezeichnung siehe Punkt 14.2

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Entsprechende Angabe unter Punkt 6 bis 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
nicht anwendbar

## 15 Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder**

**das Gemisch: EU-VORSCHRIFTEN** 1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach);

1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG

**TRANSPORT-VORSCHRIFTEN** ADR (2011); IMDG-Code (2011, 35. Amdt.); IATA-DGR (2011).

**NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):** Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2010; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG;

Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

- **Wassergefährdungsklasse** 2, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2011)

- **Störfallverordnung** nicht anwendbar

- **Klassifizierung nach TA-Luft** nicht anwendbar

- **GISBAU, Produktcode** nicht bestimmt

- **VCI-Lagerklasse** LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

- **Sonstige Vorschriften** nicht anwendbar

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

R 11: Leichtentzündlich. R 36: Reizt die Augen. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R 41: Gefahr ernster Augenschäden. R 34: Verursacht Verätzungen. R 37: Reizt die Atmungsorgane. R 36/38: Reizt die Augen und die Haut. R 40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R 63: Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

**Gefahrenhinweise (Kapitel 3):** H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H335 Kann die Atemwege reizen.

H315 Verursacht Hautreizungen. H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen. H361 Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Beschäftigungsbeschränkungen** nicht anwendbar **VOC (1999/13/EG)** ca. 4,5%

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.